



23.03.2009 – 08:00 Uhr

Monster: Arbeitnehmer weltweit rechnen nicht mit Gehaltserhöhung

Zürich (ots) -

- Hinweis: Diese Medienmitteilung kann kostenlos im pdf-Format unter <http://www.presseportal.ch/de/pm/100001987> heruntergeladen werden -

Eine Umfrage des Karriereportals Monster zeigt, dass 66 Prozent der Arbeitnehmer weltweit dieses Jahr keine Gehaltserhöhung erwarten, in der Schweiz sind es 57 Prozent.

Mit 32 Prozent erhalten aber relativ viele Schweizer Angestellte jedes Jahr automatisch mehr Lohn

Rund um den Globus sind Unternehmen aufgrund der fortschreitenden Wirtschaftskrise zu massiven Einsparungen gezwungen. Ausgaben werden überprüft, zusätzliche Personalkosten oft gestrichen. Deshalb rechnen lediglich 34 Prozent der Angestellten weltweit in diesem Jahr mit einer Gehaltserhöhung. Dies ergab eine weltweite Umfrage des Online-Karriereportals Monster. Allerdings liegt bei rund 20 Prozent der Arbeitnehmer im Unklaren, ob sie mehr Gehalt erwarten können, denn bei ihnen sind Gehaltsverhandlungen nicht vorhersehbar. Gut ein Drittel der Umfrageteilnehmer weiss dagegen schon jetzt, dass eine Gehaltserhöhung in diesen Zeiten völlig ausgeschlossen ist.

Die Ergebnisse der weltweiten Umfrage auf einen Blick:

Erwarten Sie in diesem Jahr eine Gehaltserhöhung?

Nein, Gehaltserhöhungen sind nicht vorhersehbar. 21% (3.232)

Nein, in diesem Jahr gibt es keine
Gehaltserhöhungen bei uns. 45% (6,895)

Ja, wir bekommen jedes Jahr eine. 21% (3.203)

Ja, da ich meinen Job wechseln werde. 13% (2,089)

13 Prozent der weltweit Befragten erwarten mehr Gehalt, da sie noch in diesem Jahr ihren Job wechseln wollen, und mehr als ein Fünftel rechnet auf jeden Fall mit mehr Geld, da eine Gehaltserhöhung bei ihnen jedes Jahr ansteht. Schlechte Aussichten haben vor allem irische Arbeitnehmer: 78 Prozent gehen davon aus, dass sich ihr Gehalt dieses Jahr nicht verbessern wird. Auch in Italien (64 Prozent), Luxemburg (61 Prozent) und den USA (50 Prozent) glauben die Befragten nicht an eine Gehaltserhöhung.

Für Schweizer Angestellte entwickelt sich die Lohnsituation deutlich weniger schlecht. 57 Prozent der Schweizer Arbeitnehmenden müssen wohl auf eine Gehaltserhöhung verzichten. 32 Prozent erhalten jedoch heuer wie jedes Jahr automatisch mehr Lohn. Nur gerade in Schweden profitieren mit 38 Prozent mehr Arbeitnehmer von einer solchen Regelung.

"Dass Schweizer Angestellte im internationalen Vergleich verhältnismässig weniger Einbussen in Kauf nehmen müssen oder gar von

vertraglichen Erhöhungen profitieren, zeugt von einer relativ stabilen Gesamtsituation und einer funktionierenden Sozialpartnerschaft", kommentiert Dr. Falk von Westarp, Country Manager Monster Worldwide Switzerland AG, die Umfrageergebnisse.

15.419 Arbeitnehmer in den USA und ganz Europa, darunter 135 aus der Schweiz, haben vom 2. Februar bis zum 13. Februar 2009 an der weltweiten Umfrage teilgenommen. Das Karriereportal Monster führt in regelmässigen Abständen Befragungen auf lokalen und globalen Webseiten des Unternehmens zu Themen rund um Arbeitsplatz und Karriere durch. Diese Befragungen sind nicht repräsentativ, sondern spiegeln die Meinung der Nutzer von Monster und jobpilot wider.

Über Monster Schweiz

Monster Schweiz (www.monster.ch) ist ein führendes Karriere-Portal im Internet mit einem umfassenden Service- und Informationsprogramm rund um Beruf und Karriere. Das Unternehmen bringt Arbeitgeber und qualifizierte Arbeitskräfte auf allen Karrierestufen zusammen und bietet Jobsuchenden passgenaue Unterstützung für die individuelle Karriereplanung. Der Firmensitz der Monster Worldwide Switzerland AG ist Zürich. Die Monster Worldwide Switzerland AG ist ein Tochterunternehmen der Monster Worldwide Inc. mit Sitz in New York. Monster Worldwide ist seit 1994 ein weltweit führendes Portal für Online-Rekrutierung und unterstützt Menschen dabei, ihre Lebensziele zu verwirklichen. Monster Worldwide ist in Märkten in Europa, Nordamerika, Lateinamerika und Asien präsent. Monster Worldwide ist an der New York Stock Exchange gelistet (NYSE: MWW) und im Aktienindex S&P 500 notiert.

Download der Pressemitteilung: <http://presse.monster.ch>

Druckfähiges Bildmaterial zu dieser Pressemitteilung:

<http://www.ispace.monsterbilddatenbank.webershandwick.de/>
Passwort: Monster2009

Kontakt:

Monster Worldwide Switzerland AG
Michel Ganouchi
Head of Marketing
Bändliweg 20
8048 Zürich
Tel.: +41/43/499'44'08
Fax: +41/43/499'44'44
E-Mail: michel.ganouchi@monster.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100001987/100579794> abgerufen werden.